



öffentlich

Lichtstube - Anpassung der Angebotsstruktur

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Jugendhilfeausschuss

öffentlich

am 04.11.2024

Entscheidung

A. Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.
2. Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Anpassung der Angebotsstruktur der Lichtstube in Hechingen zu.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: **156.146,40 EUR**

Anlagen:



Lichtstube - Anpassung der Angebotsstruktur

Sachverhalt:

Wie bereits im Jugendhilfeausschuss am 13.05.2024 berichtet wurde, übernahm das Diasporahaus Bietenhausen e.V. vom Verein „Lichtstube e.V.“ die Lichtstube. Sie befindet sich in Hechingen, auf der Staig. Die Räumlichkeiten sind angemietet. Die Lichtstube ist zum Teil ein Hort, an dem Kinder der Stadt Hechingen nachmittags betreut werden (14 Kinder). Die übrigen 6 Plätze werden direkt vom Jugendamt belegt.

In der Vergangenheit erfolgte eine Pauschalfinanzierung von 5 und dann 6 Plätzen der 20 vorgehaltenen Plätze als soziale Gruppenarbeit, hier jedoch über einen sehr geringen jährlichen Betrag in Höhe von 26.209,60 EUR jährlich. Die übrige Finanzierung erfolgt durch die Stadt Hechingen und durch Fördergelder.

Nach der Übernahme der Lichtstube und der Sichtung der notwendigen Änderungen durch das Diasporahaus Bietenhausen e.V. wurde ersichtlich, dass die bisherige Finanzierung die Kosten bei Weitem nicht deckt.

Die Lichtstube e.V. wurde mit fünf bzw. sechs Kindern vom Jugendamt belegt und im Rahmen der sozialen Gruppenarbeit betreut. Die soziale Gruppenarbeit gestaltet sich konzeptionell aber so, dass die betroffenen Kinder und Jugendlichen an zwei Tagen die Woche für zwei bis drei Stunden pro Tag an dem Angebot teilnehmen. Tatsächlich sind die Kinder in der Lichtstube, die vom Jugendamt in die Lichtstube vermittelt werden, aber an ca. drei Tagen für vier Stunden inkl. Mittagessen pro Woche im Angebot. Dies lässt sich über die soziale Gruppenarbeit nicht abbilden. Wie die finanzielle Abdeckung des Angebots durch den vorherigen Träger im Übrigen erfolgte, lässt sich nicht ermitteln. Es wurde jedoch über einen sehr langen Zeitraum kein Erhöhungsantrag gestellt.

Es sei noch darauf hingewiesen, dass die vom Jugendamt vermittelten Kinder einen entsprechenden Bedarf haben und sonst in ein anderes Angebot vermittelt werden müssten.

Daher kam das Diasporahaus Bietenhausen e.V. hier auf das Jugendamt zu und hat die Problematik geschildert, dass hier eine deutliche Unterfinanzierung vorliegt.

Um die Versorgung der Kinder –die entsprechend ihrem Bedarf gerade in der Lichtstube versorgt werden- weiter zu gewährleisten, wird ab Januar 2025 das Angebot als intensive soziale Gruppenarbeit (ISGA) gestaltet. Bei der intensiven sozialen Gruppenarbeit können diese in der Regel an zwei bis drei Tagen pro Woche für die Zeit vom Mittagessen bis ca. 16 Uhr das Angebot besuchen.

Wendet man dieses Modell auf die Lichtstube an, sind die Zeiten beinahe vollumfänglich abgedeckt. Die Umstellung auf dieses Modell ist zwingend notwendig, da nur so sowohl die anfallenden Kosten zur Aktualisierung der räumlichen und sächlichen Rahmenbedingungen sowie die personellen Rahmenbedingungen wirtschaftlich für den neuen Träger darstellbar sind.



Zollernalbkreis
Landratsamt

Drucksache JHA-Nr. 06/2024
Jugendamt

öffentlich

Eine intensive soziale Gruppenarbeit beim Diasporahaus Bietenhausen e.V. wird aktuell in Balingen mit 183.146,40 EUR jährlich pauschal vergütet. Die Kalkulation erfolgt hier grundsätzlich anhand 6 Kindern.

Die Mehrkosten in Höhe von 156.146,40 EUR jährlich sind bereits im Haushaltsentwurf enthalten.